

ERFOLG IM ISLAM (TEIL 2 VON 2): DER ENDGÜLTIGE ERFOLG IST DEINER FÜR DAS ANPACKEN

Bewertung:


Beschreibung: Eine Erläuterung der Arten, die uns dabei helfen können, den letztendlichen Erfolg zu sichern.

leer: [Artikel Der Heilige Quran Schmuckstücke aus dem Quran](#)

von: Aisha Stacey (© 2017 IslamReligion.com)

Veröffentlicht am: 06 Feb 2017

Zuletzt verändert am: 06 Feb 2017

Im 1. Teil hatten wir gelernt, dass der Islam sich mit dem  letztendlichen Erfolg beschäftigt. Das Ewige Paradies ist der letztendliche Erfolg, genau wie das Feuer der Hölle das letztendliche Versagen ist. Es gibt viele Arten, einen günstigen Ausgang zu erreichen, denn Gott hat das Paradies denen versprochen, die Ihm gehorchen. Ihnen verspricht Er Gelassenheit, Zufriedenheit, Glück und Seelenfrieden. Dies bedeutet allerdings nicht, dass diese Dinge in diesem Leben nicht auch erreicht werden können wie ewig. Ein gutes Leben ist für diejenigen möglich, die für ihre Rechtleitung auf Gott, den Qur´an und authentischen Überlieferungen des Propheten Muhammad achten. Erfolg ist leicht zu erreichen und heute werden wir einige Wege besprechen, wie Erfolg in diesem Leben erreichen können und den letztendlichen Erfolg sichern.

Rechtschaffenheit

Der Prophet Muhammad hat uns eine sehr gut funktionierende Definition für Rechtschaffenheit geliefert. Er sagte: "...Rechtschaffenheit ist das, mit dem die Seele ruhig ist und das Herz ruhig ist, doch Sünde ist das, was Verdacht in der Seele weckt, und Verwirrung in der Brust, selbst wenn die Menschen eine Entscheidung zu deinen Gunsten treffen."^[1] Eines der Dinge, die wir Menschen als Erfolg einschätzen, ist die Fähigkeit, nachts ruhig und mit einem reinen Gewissen schlafen zu können, und wir sehen, dass Rechtschaffenheit dies liefert. Rechtschaffenheit beinhaltet, den Anweisungen Gottes zu folgen, bestrebt zu sein, alle gottesdienstlichen Handlungen einschließlich Gebet, Almosen und Fasten mit einer guten Absicht und einem reinen Herzen zu verrichten.

"Dem, der recht handelt - ob Mann oder Frau - und gläubig ist, werden Wir gewiß ein gutes Leben gewähren; und Wir werden gewiß solchen (Leuten) ihren Lohn (d.h. im Jenseits im Paradies) nach der besten ihrer Taten bemessen." (Quran 16:97)

Freundlichkeit

Ein wahrer Gläubiger ist bekannt für sein oder ihr freundliches Verhalten. Sein streben danach, in allem und jedem das Gute zu sehen. Er ist einer der ersten, der von dem, was er liebt, den weniger bevorzugten oder den Bedürftigen abgibt. Ein Gläubiger ist immer bereit, anderen bedürftigen Menschen mit einem wahren Geist der Güte beizustehen.

"Nichts Gutes ist in vielen ihrer Besprechungen, es sei denn in solchen, die zur Mildtätigkeit oder zur Güte oder zum Friedenstiften unter den Menschen ermahnen. Und wer das im Trachten nach Gottes Wohlgefallen tut, dem werden Wir einen großen Lohn geben." (Quran 4:114)

Gott ist freundlich; Er vervielfacht den Lohn für gute Taten und vergibt schlechte Taten. Der Prophet Muhammad sagte, dass Gott sowohl gute als auch schlechte Taten bestimmt, wer eine gute Tat beabsichtigt, und sie dann nicht ausführt, dem wird Gott eine vollständige gute Tat aufschreiben; wenn er sie beabsichtigt und dann ausführt, dann wird Gott sie als zehn und siebenhundert oder mehr gute Taten aufschreiben. Wer eine schlechte Tat beabsichtigt und sie dann nicht ausführt, dem wird Gott eine vollständige gute Tat aufschreiben; wenn er sie beabsichtigt und dann ausführt, dem wird Gott eine schlechte Tat aufschreiben.^[2] Einer, dessen gute Taten vervielfältigt werden, ist tatsächlich erfolgreich.

Gedenken Gottes

Einer der einfachsten Wege, sich zufrieden und entspannt zu fühlen, ist Gottes zu gedenken. Es lindert Streß und Sorgen und läßt die Person auf den wahren Sinn des Lebens konzentriert, den wir natürlich darin verstehen, Gott in allem, was wir tun, anzubeten. Aber der menschliche Zustand ist nicht immer friedlich, die Angst kann uns jeden Augenblick berühren, und wir haben darüber keine Kontrolle. Wir haben allerdings die Kontrolle über unsere Reaktion. Wenn wir reagieren, indem wir uns Gott zuwenden, und erinnern, dass Er viele Eigenschaften und Namen besitzt, mit denen wir Ihn rufen können, dann werden wir erfolgreich durch die Straßen des Lebens navigieren.

"Es sind jene, die glauben und deren Herzen Trost finden im Gedenken an Gott. Wahrlich, im Gedenken Gottes werden die Herzen ruhig." (Quran13:28)

Vertrauen auf Gott

"Und dem, der Gott fürchtet, wird Er Erleichterung in seinen Angelegenheiten verschaffen. " (Quran 65:3)

Der Weg zum Erfolg kann durch Vertrauen auf Gott gefunden werden. Wenn wir akzeptieren, dass Gott Kontrolle über alle Dinge hat, und dass Er will, dass wir ultimativen Erfolg haben, werden wir anfangen, uns zu entspannen und vielleicht auch in unseren weltlichen Leben Erfolg finden. Gott will das Beste für uns; wenn wir das

Richtige tun, und doch laufen die Dinge nicht nach unserem Plan, bedeutet das nicht, dass wir gescheitert sind, es bedeutet, dass der Plan Gottes für uns nicht genau derselbe ist, den wir an unsere Zukunft anvisiert haben. An dieser Stelle müssen wir lernen, auf Gott zu vertrauen.

"Wahrlich, wenn Gott euch zum Sieg verhilft, so gibt es keinen, der über euch siegen könnte; wenn Er euch aber im Stich läßt, wer könnte euch da helfen ohne Ihn? Wahrlich, auf Gott sollen die Gläubigen vertrauen." (Quran 3:160)

Ein letztes Wort über Scheitern

Wenn etwas Schlimmes passiert, wenn die Dinge nicht nach Plan laufen, ist dies nicht notwendigerweise ein Zeichen des Scheiterns. Die richtige Einstellung und Handlungsweise helfen einem, auf die bestmögliche Weise mit der Situation zurechtzukommen und sich letztlich daran zu erinnern, dass es der ultimative Erfolg (das Paradies) ist, der wirklich zählt. Gott hat versprochen, dass derjenige, der stirbt, während er Seinem Weg folgt, der Erfolgreiche sein wird. Wenn etwas Unerfreuliches geschieht oder ein Unglück passiert, sollte man nicht sagen: "Wenn ich doch nur dieses oder jenes getan hätte, wäre mir das nicht passiert" oder "Wenn ich dieses oder jenes nicht getan hätte, wäre mir das nicht passiert", denn dies ist ein Zeichen dafür, dass man nicht die Geduld besitzt, das, was verpasst wurde und nicht wiedergewonnen werden kann, zu akzeptieren und es ist ein Anzeichen dafür, nicht das korrekte Verständnis vom Glauben an den göttlichen Willen und die Anordnung Gottes zu haben. Diese negativen Gedanken verursachen Schmerzen und gestatten Satan, Macht über eine Person durch den Gedanken des Scheiterns und der Sorgen zu gewinnen. Der Prophet Muhammad sagte: "Der starke Gläubige ist besser und beliebter bei Gott als der schwache Gläubige, auch wenn beide gut sind. Strebe danach, das zu tun, was dir nutzt, und erbitte die Hilfe Gottes und fühle dich nicht hilflos. Wenn dir etwas widerfährt, dann sprich nicht: 'Wenn ich doch nur (das-und-das) getan hätte, dann wäre dieses oder jenes nicht geschehen' sprich lieber: 'Gott hat es so bestimmt und was Er will, das tut Er' denn 'wenn ich doch nur' öffnet dem Werk Satans die Tür."^[3]

Der Islam führt auf einen geraden Weg, der zum Erfolg in dieser Welt und im Jenseits führen kann. Allerdings ist klar, dass die Religion des Islam den Gläubigen ermutigt, nach dem Erfolg im Jenseits zu streben, denn dies ist das, was Gott, unser Schöpfer, als den höchsten oder letztendlichen Erfolg bezeichnet.

"und wer da vom Feuer ferngehalten und ins Paradies geführt wird, der soll glücklich sein." (Quran 3:185)

Fußnoten:

[1]

At Tirmidhi

[2]

Sahieh Bukhari, Sahieh Muslim

[3]

Sahieh Muslim

Die Web Adresse dieses Artikels:

<https://www.islamreligion.com/de/articles/10414/erfolg-im-islam-teil-2-von-2>

Copyright © 2006-2015 Alle Rechte vorbehalten. © 2006 - 2023 IslamReligion.com. Alle Rechte vorbehalten.